
Inhalt

Vorwort	5
Einführung	9
Japan als Vorbild?	13
Eingangskontrollen	17
Das liebe Finanzamt	21
Das System der Zulieferer	25
Geben und Nehmen	28
Querverbindungen	32
Information von jedem – aber auch über jeden	35
Einflußreiche Agenturen	37
Mit der Imagewerbung ist es jetzt vorbei	40
Behörden im Visier	42
Produzentenhaftung	45
Wenn etwas schiefgeht	48
Zettel und andere Papiere	51
»Das Bezahlen muß einfacher werden«	54
Auf das Alter des Kunden kommt es an	56
Selbstversorger	59
Ohne Zeitdruck	62
Die Firma geht immer vor	65
Gastfreundschaften	68
Stellenwechsel möglich	71
Japan und der MBA-Titel	75

Start in den Beruf	78
Die Elektronik verbessert die Chancen	81
In Auslandsfirmen wandelt sich das Bewußtsein	86
Blut muß fließen	88
Bilanzen und Kredite	91
Das Tennisturnier	95
Unternehmenskultur	98
Das richtige Maß an Lokalisierung	101
Der Dauerkunde zählt	104
Vom Urlaub wird viel geredet	107
Karriereplanung	111
Totale Freiheit	114
Ein Jahr reichte für die Fahrt in den Gewinn	117
»Motivation ist alles«	122
Immer mehr japanische Firmen forschen in den Vereinigten Staaten von Amerika	125
Neue Produktideen auch in Europa schnell verwirklichen	128
Sicherheit geht über alles	131
Das lange Reden irritiert die ausländischen Zulieferer	135
Viel Verantwortung für den Supervisor	138
»Mädchen für alles«	140
Arbeitskampf in Japan	144
Unzufrieden mit dem ausländischen Arbeitgeber	147
Wenn Japaner Ärger machen	150
Japans Unternehmer müssen »grüner« denken	153
Der Autor	155